



Vorschau Jubiläumsrennen 5. Dunlop 24H of Dubai

DUBAI (12. Januar 2010) Autos und Material aus der ganzen Welt sind mittlerweile angekommen und ab heute starten die Aktivitäten für die Teams im Dubai Autodrome, das diese Woche (14. bis 16. Januar) Schauplatz für das Jubiläumsrennen, die fünfte Auflage der Dunlop 24H of Dubai ist. Mit 20 verschiedenen Automarken und rund 80 Teams aus 21 Nationen im Starterfeld verspricht die fünfte Auflage des 24-Stunden-Rennens für GT- und Tourenwagen sowie 24h-Spezialfahrzeuge, veranstaltet von der niederländischen Agentur CREVENTIC BV, ein echtes Highlight zu werden.

Dass BMW und Porsche im Starterfeld die größte Abordnung stellen, ist kaum eine Überraschung. Porsche gegen BMW oder Land Motorsport gegen Al Faisal Racing lautete auch die Devise im Kampf um den Sieg bei den 24H of Dubai im Vorjahr. Es siegte letztendlich der Land-Motorsport-Porsche, der Teamchef Wolfgang Land seinem ersten Gesamtsieg bei einem 24-Stunden-Rennen bescherte. In diesem Jahr sind die beiden Hauptdarsteller dieser spannenden Schlußphase erneut mit von der Partie, aber sie sind keineswegs die einzigen Anwärter auf eine gute Platzierung im Rennen. Die weiteren Podiumsfahrer des Vorjahres, das deutsche Team Besaplast Racing mit den ehemaligen DTM-Haudegen Kurt Thiim und Roland Asch wollen ihr Vorjahresergebnis diesmal verbessern. Eine weitere starke Porsche-Mannschaft ist das französische IMSA-Performance-MATMUT-Team, das bereits reichlich Erfahrungen beim 24-Stunden-Rennen von Le Mans sammelte. Auch etwa die Porsche des Auto-Racing-Clubs Bratislava, des österreichischen Jetalliance-Racing-Teams, der deutschen Hermes-Attempto-Racing-Mannschaft sowie des schwedischen Teams mit dem passenden Namen ‚Need for Speed‘ gehören zum engeren Favoritenkreis.

Zur BMW-Fraktion gehören zwei Z4 Coupé des japanischen Petronas-Syntium-Teams. Auch das deutsche Team Black Falcon, das sich in den beiden vergangenen Jahren jeweils den Titel in der VLN-Langstreckenmeisterschaft auf der Nordschleife des Nürburgrings holte, ist mit dabei. Eine weitere interessante Nennung ist der Ferrari F430 des italienischen AF-Corse-Teams, einer von insgesamt drei Ferrari im Starterfeld. Zu den Fahrern auf diesem Auto gehören zwei absolute Stars aus der US-NASCAR-Sprint-Cup-Serie: Michael Waltrip und Marcos Ambrose.

Eine weitere Sportwagenmarke mit einer großen Abordnung ist Aston Martin: Die Briten sind mit nicht weniger als neun Autos bei den diesjährigen Dunlop 24H of Dubai vertreten. Zu den weiteren, etwas mehr exotischen Sportwagenmarken im Teilnehmerfeld gehören Ginetta, Mosler, Ascari, Brokernet, Saker sowie die niederländische Marke Donkervoort, die erstmals an einem 24-Stunden-Rennen teilnimmt. Zum Fahrerkader gehört dort der niederländische Ex-Le-Mans-Klassensieger Peter Kox.

Nicht jedes Auto muss für die Teilnahme bei den Dunlop 24H of Dubai jedoch ein Sportwagen sein. Das Veranstaltungskonzept mit den verschiedenen Klassen erlaubt es auch anderen Fahrzeugen, im Rennen mit dabei zu sein, von schnellen Kleinwagen wie Renault Clio sowie Autos aus Markenpokalen wie der SEAT Leon Supercopa bis hin zu



Silhouettenfahrzeugen wie die französischen Solution-F-Boliden und ein bulliger Ford Mustang. Die spektakulären ‚International Superkarts‘ sind die offizielle Rahmenserie der Dunlop 24H of Dubai. Für die Superkarts stehen insgesamt drei Rennen auf dem Programm. Mit dabei ist auch der amtierende Europameister Gavin Bennett, während der niederländische Routinier Cor Euser sowohl bei den Superkarts als auch im 24-Stunden-Rennen an den Start gehen wird.

Die Dunlop 24H of Dubai starten am Freitag, dem 15. Januar, um 14.00 Uhr unter der Schirmherrschaft des Kronprinzen von Dubai, Scheich Hamdan Bin Mohammed Bin Rashid al Maktoum.

Hinweis für die Redaktion: Nähere Informationen werden Ihnen gerne erteilt von:

Creventic BV
Gerrie Willems
Zandstraat 11 6591DA Gennepe
Postbus 40 6590AA Gennepe
The Netherlands

Tel. +31 (0)485 471166
Fax: +31 (0)485 471127
E-mail : willems@creventic.com
Web: www.24hseries.com

Kontakt in Dubai: +971 5580 655 03